



Beispiel:

Es erscheint aber immer weniger Literatur in der tiefen Schreibweise. In der Notation für Quartett oder für den Spielkreis wird manchmal noch diese ältere Schreibweise eingesetzt.

Die hohe Notation bietet sich an, weil sie nicht mehr oktavierte Töne darstellen muss (die Töne klingen tatsächlich wie sie notiert sind).

Kommen wir wieder zurück zur Notation mit f1 als den tiefsten Ton.

Die Noten, die du im Folgenden siehst, besitzen immer ihren eigenen Namen, aber nicht denselben Griff. Und genau dieses kannst du nun üben – je nach Wahl deiner Blockflöte:

## „Meyers Altblockflötenschule (Fun-School)“

von Christoph Heinrich Meyer

AMA-Verlag

Ein Service von

- ▶ [www.blockfloetenschulen.de](http://www.blockfloetenschulen.de)
- ▶ [www.blockfloete.de](http://www.blockfloete.de)